

E-Mail

Telefon

Anschrift

Name

- JA! Ich möchte mehr über das Trainingskonzept „Industriefachkraft Faserverbundwerkstoffe (IHK)“ wissen.

Ihre IHK:

Zielgruppe

Der Zertifikatslehrgang „Industriefachkraft Faserverbundwerkstoffe (IHK)“ richtet sich an Mitarbeiter aus den Bereichen Konstruktion, Fertigung und Montage, die bereits Erfahrungen im Umgang mit Faserverbundbauteilen haben, aber auch an diejenigen, die sich in diesem Bereich fit machen wollen:

- technische Fachkräfte sowie Betriebsinhaber und Führungskräfte, die sich fachübergreifende Grundkenntnisse aneignen wollen,
- Facharbeiter aus anderen Bereichen, die zur Herstellung von Faserverbundbauteilen eingesetzt werden,
- Fachkräfte, die Anlagen oder Werkzeuge zur Herstellung oder Weiterverarbeitung von Faserverbundwerkstoffen herstellen,
- Industriefachkräfte, die im Vertrieb und Handel von Faserverbundwerkstoffen oder -halbzeugen tätig sind,
- Verfahrensmechaniker Kunststoff- und Kautschuktechnik aller Fachrichtungen.

Ziel der Weiterbildung

Faserverbundwerkstoffe („Composites“) wie beispielsweise Carbon sind aus der Luftfahrt-, der Automobil- oder Energietechnik nicht mehr wegzudenken. Ultraleicht und dennoch besonders stabil: Die Kombination mehrerer Materialien verleiht Faserverbundwerkstoffen hervorragende Eigenschaften. Der Einsatz extrem dünner Fasern, die je nach Beanspruchung ausgerichtet werden können, ermöglicht ein enorm breites Anwendungsspektrum.

Die Weiterbildung vermittelt in drei Stufen umfassendes Know-how rund um die Zukunftsmaterialien. 40 Prozent der Qualifizierungsinhalte werden in praktischer Form vermittelt.

Das IHK-Trainingskonzept wurde entwickelt unter der Federführung der IHK Akademie Schwaben Weiterbildung GmbH, in Zusammenarbeit mit den Fachexperten der folgenden Unternehmen und Organisationen: AIRBUS Group Innovations, München, DIHK-Bildungs-GmbH, Bonn, IHK für Niederbayern in Passau, Passau, Premium AEROTEC GmbH, Augsburg.



Trainingskonzept

Industriefachkraft Faserverbundwerkstoffe (IHK)

Composites-Know-how für gewerblich-technische Fachkräfte und Ingenieure

IHK

Der Nutzen des Trainings

... für das Unternehmen

- Erschließung neuer Märkte und Steigerung der Wettbewerbsfähigkeit durch breites Anwendungsspektrum der Faserverbundtechnologie
- Planung und Berechnung der Wirtschaftlichkeit für den Einsatz von Faserverbundwerkstoffen
- Qualifizierte Mitarbeiter mit umfassenden Kenntnissen flexibel einsetzen
- Erfolgsfaktor Ressourceneffizienz durch Faserverbundtechnologie

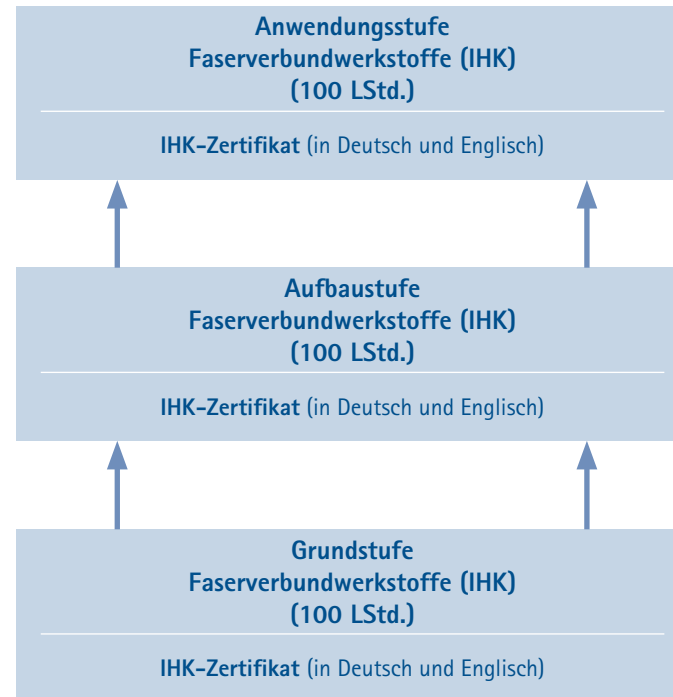
... für den Teilnehmer

- Fachübergreifende Kenntnisse zur Faserverbundtechnologie – für Einsteiger, Aufsteiger, Umsteiger
- Faserverbundstoffe herstellen und weiterverarbeiten
- Praktisches Erfahrungswissen durch hohen Praxisanteil
- Neue Einsatzfelder und berufliche Perspektiven erschließen

Das Trainingskonzept

Industriefachkraft Faserverbundwerkstoffe (IHK)

Der IHK-Zertifikatslehrgang besteht aus drei aufeinander aufbauenden Zertifikatslehrgängen mit insgesamt 300 Lehrgangsstunden (LStd.) inkl. IHK-Test. Eine Lehrgangsstunde dauert 45 Minuten.



Jeder Teilnehmer erhält bei Nachweis aller drei IHK-Zertifikatslehrgänge ein IHK-Zertifikat (in Deutsch und Englisch) mit der Bezeichnung

Industriefachkraft Faserverbundwerkstoffe (IHK).

Die Module und Seminare

Modul 1: (100 LStd.)

Grundstufe

- Arbeitsschutz
- Werkstofftechnik/Materialkunde
- Herstellverfahren
- Umwelteinflüsse/Recycling
- Bauteile bearbeiten
- Qualitätssicherung
- Mathematische und naturwissenschaftliche Grundlagen
- Praxisphase

Modul 2: (100 LStd.)

Aufbaustufe

- Produktionstechnik
- Verarbeitungsverfahren, Handhabungskriterien von FVW
- Technische Kommunikation
- Bauteile bearbeiten
- Werkstoffprüfverfahren
- Qualitätssicherung
- Mathematische und naturwissenschaftliche Grundlagen
- Praxisphase

Modul 3: (100 LStd.)

Anwendungsstufe

- Produktionstechnik
- Betriebstechnik
- Technische Kommunikation
- Bauteile bearbeiten
- Werkstoffprüfverfahren
- Qualitätssicherung
- Mathematische und naturwissenschaftliche Grundlagen
- Praxisphase